

Einladung **Terminänderung** vom 30.01. auf 13.02.2013

zu einer Fortbildungsveranstaltung in Zusammenarbeit mit der Abteilung für Allgemeine Orthopädie, Rheumaorthopädie und Endoprothetik, Auguste-Viktoria-Klinik, Bad Oeynhausen am **Mittwoch, 13. Februar 2013, 16:30 bis 19:15 Uhr**, **Auguste-Viktoria-Klinik, Am Kokturkanal 2, 32545 Bad Oeynhausen** – Anfahrtsskizze siehe Rückseite –

Aktuelle Diagnostik und Therapiekonzepte des vorderen Kniebeschmerzes incl. des Patellofemoralgelenkes

- 16:30 Uhr **Anmeldung im Tagungsbüro und Imbiss**
- 17:00 Uhr **Begrüßung**
Dr. med. M. Vahldiek, Abteilung für Wirbelsäulenchirurgie, Auguste-Viktoria-Klinik, Bad Oeynhausen
- 17:05 Uhr **Einführung in das Thema**
Prof. Dr. med. C. Götze, Abteilung für Allgemeine Orthopädie, Rheumaorthopädie und Endoprothetik, Auguste-Viktoria-Klinik, Bad Oeynhausen
- 17:10 Uhr **Die Therapie der rezidivierenden Patellaluxation**
Dr. med. B. Leidinger, Sektion für Kinderorthopädie und Neuroorthopädie, Orthopädische Klinik Volmarstein, Wetter
- 17:40 Uhr **Der vordere Kniebeschmerz – arthroskopische Behandlungsoptionen**
PD Dr. med. R. Müller-Rath, niedergelassener Arzt für Orthopädie und Unfallchirurgie, Neuss
- 18:10 Uhr **Patellafrakturen und ihre Folgen**
Dr. med. R. Stange, Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Universitätsklinikum, Münster
- 18:40 Uhr **Patellofemoralgelenksarthrose – Möglichkeiten und Erkenntnisse mit dem selektiven Patellofemorallersatz**
Dr. med. St. Höll, Klinik für Allgemeine Orthopädie und Tumororthopädie, Universitätsklinikum Münster
- 19:00 Uhr **Abschlussdiskussion und Schlussworte**
Prof. Dr. med. C. Götze, Abteilung für Allgemeine Orthopädie, Rheumaorthopädie und Endoprothetik, Auguste-Viktoria-Klinik, Bad Oeynhausen

Schriftliche Anmeldung erforderlich an:

Prof. Dr. med. C. Götze, Abteilung für Allgemeine Orthopädie und Rheumaorthopädie und Endoprothetik, Auguste-Viktoria-Klinik, Am Kokturkanal 2, 32545 Bad Oeynhausen; Sekretariat: Frau Wagner, Tel.: 05731 247-101, Fax: 05731 247-183, E-Mail: orthopaediechirurgie-avk@muehlenkreiskliniken.de

Leitung: Prof. Dr. med. C. Götze, Chefarzt der Abteilung für Allgemeine Orthopädie, Rheumaorthopädie und Endoprothetik, Auguste-Viktoria-Klinik, Bad Oeynhausen

Die Tagung findet mit freundlicher Unterstützung der Firmen Heraeus Medical GmbH und Smith & Nephew statt.

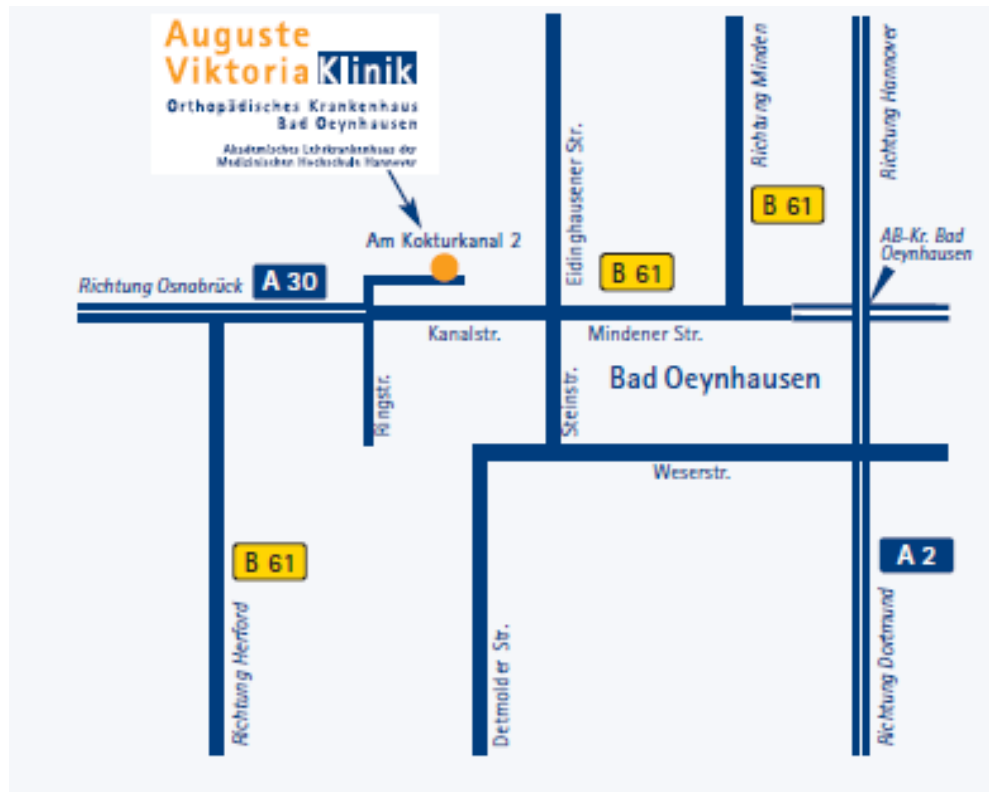
Hinweise für die Tagungsteilnehmer/innen:

Teilnehmergebühren:

- Mitglieder der Akademie: **kostenfrei**
- Nichtmitglieder der Akademie: **€ 20,00**
- Klinikmitarbeiter: **€ 10,00**
- Arbeitslos/Erziehungsurlaub: **kostenfrei (unter Vorlage einer aktuellen Bescheinigung von der Agentur für Arbeit)**
- Studenten/innen: **kostenfrei (unter Vorlage des Studentenausweises)**
- Teilnahmebescheinigungen erhalten Sie im Tagungsbüro
- Während der Veranstaltung sind Sie unter Telefon 05731 247-101 zu erreichen
- Die Veranstaltung ist im Rahmen der Zertifizierung der ärztlichen Fortbildung der ÄKWL mit 2 Punkten (Kategorie: A) anrechenbar.
- Elektronische Erfassung von Fortbildungspunkten: Bitte beachten Sie, dass Sie Ihren Fortbildungsausweis oder die Barcode-Etiketten zu allen Fortbildungsveranstaltungen mitbringen.

Akademie für ärztliche Fortbildung der ÄKWL und der KVWL, Postfach 40 67, 48022 Münster, Internet: www.aekwl.de/fortbildung
E-Mail: akademie@aekwl.de, Tel: 0251 929-2208/-2224, Fax: 0251 929-272208/-272224

Anfahrtsskizze:



Anreise mit Privatfahrzeugen:

Die Straße „Am Kotturkanaal“ zweigt direkt von der quer durch Bad Oeynhausen verlaufenden B 61 ab. Sie erreichen die B61 entweder über die A 30 aus Richtung Osnabrück (die Autobahn geht direkt in die Bundesstraße über) oder aus Richtung Hannover oder Dortmund über die A2. Sobald Sie sich auf der B61 befinden, folgen Sie einfach den Hinweisschildern „Auguste Viktoria Klinik“.

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Es bestehen gute Bahnverbindungen einschließlich IC-/ICE-Verbindungen in Richtung Bielefeld bzw. Ruhrgebiet / Köln, nach Hannover sowie Osnabrück. Der von diesen Linien bediente Hauptbahnhof ist ca. 500 m vom Krankenhaus entfernt. Über eine Regionalbahn besteht eine Anbindung nach Rinteln, Hameln und Hildesheim (Südbahnhof, ca. 2 km vom Krankenhaus entfernt).